

PRESSE-HANDOUT

DATUM
10/08/2023

TransnetBW GmbH
Pariser Platz
Osloer Straße 15-17
70173 Stuttgart

TransnetBW informierte in Merdingen über die 380-kV-Netzverstärkung Eichstetten - Bundesgrenze Frankreich

- / Informationsmarkt in Merdingen am 08. August 2023
- / Einblicke in die aktuelle Genehmigungsplanungsphase

Im Rahmen eines Informationsmarktes in Merdingen hat die Übertragungsnetzbetreiberin TransnetBW am 08. August die Öffentlichkeit sowie die Träger öffentlicher Belange frühzeitig über die Netzverstärkung in der Region informiert. „Die Höchstspannungsleitungen zwischen Eichstetten am Kaiserstuhl und der Bundesgrenze zu Frankreich werden bei laufendem Betrieb fit für die Zukunft gemacht. Damit stellt TransnetBW sicher, dass zukünftig mehr Strom über die Landesgrenze hinweg fließen kann“, so Projektleiter **Alexander Wasem**. Das Projekt betrifft zwei Leitungsanlagen und umfasst den Ersatzneubau von insgesamt 51 Masten auf einer Länge von rund 18 Kilometern in sechs Gemeinden und zwei Landkreisen.

Im Rahmen des Informationsmarktes wurde der im Mai 2023 bei der Bundesnetzagentur eingereichte Antrag auf Planfeststellungsbeschluss vorgestellt. Die präsentierten Maststandorte basieren auf dem aktuellen Stand der Planung. Bis zur Einreichung der finalen Antragsunterlagen im Jahr 2025 sind weiterhin Anpassungen am Trassenverlauf, beispielsweise auf Grund von Ergebnissen aus der Umweltplanung möglich. „Der vorgestellte Leitungsverlauf ist unter Berücksichtigung der Trassierungsleit- und -grundsätze entstanden. Nach Einreichung der Antragsunterlagen bei der Bundesnetzagentur im Frühjahr 2025 wird die Behörde über die Genehmigungsfähigkeit des eingebrachten Trassenvorschlags entscheiden“, erklärt Genehmigungsmanager **Marcel Müller** das Vorgehen.

Daneben gab es in Merdingen Informationen zu den anstehenden **Baugrunduntersuchungen** und dem **Ablauf des Genehmigungsverfahrens**. „Der Dialog mit der Öffentlichkeit ist zentraler Bestandteil in der Planung und Umsetzung des Projekts“, hebt **Andreas Brodbeck**, Manager Dialog Netzbau, am Rande der Veranstaltung hervor. „Wir legen seitens TransnetBW großen Wert darauf, alle Schritte von der Planung bis zur Umsetzung des Vorhabens transparent aufzubereiten. Veranstaltungen wie der heutige Informationsmarkt spielen dabei eine zentrale Rolle“, so Brodbeck weiter.

Fakten zum geplanten Trassenverlauf in den Gemeinden Eichstetten am Kaiserstuhl, Tenningen, Bötzingen, Gottenheim, Merdingen und Breisach am Rhein:

- Fit für die Energiewende: Die **Übertragungskapazität** wird erhöht, indem künftig beide Stromkreise mit 380 Kilovolt Betriebsspannung betrieben werden. Der Stromkreis mit 220 Kilovolt Spannung entfällt.
- Erneuerung der Trasse im Bestand: Der **Ersatzneubau** wird weitestgehend in der bestehenden Trasse durchgeführt. Für die Netzverstärkung müssen alle Masten neu gebaut werden, die Bauarbeiten erfolgen im laufenden Betrieb. Anschließend wird die bisherige Trasse zurückgebaut.
- Bundesnetzagentur als zuständige Genehmigungsbehörde: Da es sich um ein grenzüberschreitendes Vorhaben handelt, ist die **Bundesnetzagentur** (BNetzA) in Bonn die **zuständige Genehmigungsbehörde** für das Planfeststellungsverfahren.

Das Projekt befindet sich aktuell in der **Genehmigungsplanungsphase**. Im Mai 2023 wurde bei der Bundesnetzagentur der Antrag auf Planfeststellungsbeschluss nach Paragraph 19 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) eingereicht. Die BNetzA legt nun den Untersuchungsrahmen fest, der bestimmt, welche Inhalte in den Antragsunterlagen enthalten sein müssen. Nach deren Einreichung im Frühjahr 2025 prüft die Genehmigungsbehörde die Unterlagen und führt die formelle Beteiligung der Öffentlichkeit durch. Bei einem positiven Bescheid für die Planungen kann die **Bauphase** voraussichtlich im Jahr **2026** beginnen.

Weitere Informationen zum Vorhaben sind hier verfügbar:

www.transnetbw.de/de/netzentwicklung/projekte/eichstetten-bundesgrenze-frankreich

Pressekontakt:

Matthias Ruchser, Pressesprecher

M +49 0175 4110248

m.ruchser@transnetbw.de

www.transnetbw.de

TransnetBW. Die Kraft hinter der Kraft.

Als Übertragungsnetzbetreiberin sichern wir von TransnetBW die Stromversorgung von rund elf Millionen Menschen in Baden-Württemberg. Wir schaffen die Infrastruktur der Energiewende, indem wir das Stromnetz instandhalten, optimieren und bedarfsgerecht ausbauen. Unser Netz erstreckt sich über eine Fläche von 34.600 Quadratkilometern. Alle Akteure am Strommarkt können dieses Netz diskriminierungsfrei und zu marktgerechten Konditionen nutzen. Damit stellen wir die Energie für all die Energie zur Verfügung, die Baden-Württemberg ausmacht. Wir sind die Kraft hinter der Kraft.